



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 112587w

---

FIRMA

REWE International  
Dienstleistungsgesellschaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

19.08.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 962d7c9a450221d1e725eeaa122475d7

Martin Peffek, geb 18.03.1971  
am 22.05.2025

Mag. Alexandra Draxler-Zima, geb 22.06.1973  
am 22.05.2025

Ing. Martin Fluch, geb 29.11.1977  
am 22.05.2025

Arnd Riehl, geb 25.08.1970  
am 22.05.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>639.091.968,11</b>	<b>655.882</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>550.945.861,66</b>	<b>414.495</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>4.375.889,30</b>	<b>5.250</b>
Lizenzen	4.375.889,30	5.250
<b>Sachanlagen</b>	<b>8.191.166,74</b>	<b>6.353</b>
Investitionen in fremde Gebäude	1.346.777,73	1.799
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.844.389,01	4.555
<b>Finanzanlagen</b>	<b>538.378.805,62</b>	<b>402.892</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	371.891.834,08	399.892
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	163.486.971,54	0
Beteiligungen	3.000.000,00	3.000
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>76.055.479,50</b>	<b>226.014</b>
<b>Vorräte</b>	<b>1.194.344,77</b>	<b>2.949</b>
fertige Erzeugnisse und Waren	1.194.344,77	2.949
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>74.854.605,62</b>	<b>223.061</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.879.271,82	3.737
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	31.733.593,10	186.365
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	25.389,33	63
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	31.216.351,37	32.895
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>6.529,11</b>	<b>4</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>5.529.705,59</b>	<b>3.165</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>6.560.921,36</b>	<b>12.207</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>639.091.968,11</b>	<b>655.882</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>181.557.883,43</b>	<b>217.691</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>2.545.000,00</b>	<b>2.545</b>
Stammkapital	2.545.000,00	2.545
davon eingezahlt	2.545.000,00	2.545
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>77.714.676,29</b>	<b>29.715</b>
gebundene	27.190.298,96	27.190
nicht gebundene	50.524.377,33	2.524
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>38.921.336,42</b>	<b>38.921</b>
gesetzliche Rücklagen	36.336,42	36
satzungsmäßige Rücklagen	38.885.000,00	38.885
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>62.376.870,72</b>	<b>146.510</b>
davon Gewinnvortrag	146.510.210,98	169.632
<b>Rückstellungen</b>	<b>28.409.496,11</b>	<b>27.134</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>8.153.106,00</b>	<b>9.067</b>
<b>Steuerrückstellungen</b>	<b>1.660.583,48</b>	<b>0</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>18.595.806,63</b>	<b>18.067</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>429.068.823,57</b>	<b>410.851</b>

<b>davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</b>	<b>429.065.963,82</b>	<b>410.844</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>	<b>2.859,75</b>	<b>7</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>13.665.898,40</b>	<b>11.527</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	13.663.038,65	11.520
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	2.859,75	7
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>329.663.551,94</b>	<b>330.978</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	329.663.551,94	330.978
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>85.739.373,23</b>	<b>68.346</b>
davon aus Steuern	1.972.057,46	1.553
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	2.650.164,14	2.268
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	85.739.373,23	68.346
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>55.765,00</b>	<b>206</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>282.212.707,87</b>	<b>238.684</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>3.510.877,83</b>	<b>3.048</b>
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	622.064,85	448
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	3
übrige	2.888.812,98	2.597
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-67.907.041,98</b>	<b>-59.933</b>
Materialaufwand	-11.838.452,16	-9.257
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-56.068.589,82	-50.676
<b>Personalaufwand</b>	<b>-116.355.111,69</b>	<b>-103.418</b>
Gehälter	-91.899.964,69	-80.008
soziale Aufwendungen	-24.455.147,00	-23.410
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-690.787,70	-2.772
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-23.764.359,30	-20.638
<b>Abschreibungen</b>	<b>-8.472.907,70</b>	<b>-6.912</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-8.472.907,70	-6.912
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-97.945.273,02</b>	<b>-99.086</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-43.331,14	-31
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>-4.956.748,69</b>	<b>-27.617</b>
<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>1.428.101,19</b>	<b>1.223</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	1.428.101,19	1.223
<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>517.264,92</b>	<b>0</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	517.264,92	0
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>8.270.948,14</b>	<b>7.889</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	7.998.712,03	7.889
<b>Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>-76.000.000,00</b>	<b>0</b>
davon Abschreibungen	-76.000.000,00	0
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	-76.000.000,00	0
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-15.642.401,34</b>	<b>-11.945</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-15.642.401,34	-11.945
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>-81.426.087,09</b>	<b>-2.833</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-86.382.835,78</b>	<b>-30.450</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>2.249.495,52</b>	<b>7.328</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-84.133.340,26</b>	<b>-23.122</b>
<b>JAHRESFEHLBETRAG</b>	<b>-84.133.340,26</b>	<b>-23.122</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>146.510.210,98</b>	<b>169.632</b>

---

<b>BILANZGEWINN</b>	<b>62.376.870,72</b>	<b>146.510</b>
---------------------	----------------------	----------------

**REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H.  
Wiener Neudorf**

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

**ANHANG**

A Allgemeines

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 hat die Geschäftsführung die Rechnungslegungsbestimmungen des österreichischen Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt (§ 193 UGB iVm §236 UGB).

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt (§ 201 UGB iVm § 236 UGB).

Bei der Bilanzierung und Bewertung wurde den allgemein anerkannten Grundsätzen Rechnung getragen. Dabei wurden die in § 201 Abs. 2 UGB kodifizierten Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ebenso beachtet wie die Gliederungs- und Bewertungsvorschriften für die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung der §§ 195 bis 211 und 222 bis 235 UGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die Gesellschaft ist als große Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die Fremdwährungsumrechnung erfolgt bei Verbindlichkeiten unter Einhaltung des Höchstwertprinzips mit dem Briefkurs, bei Forderungen unter Beachtung des Niederstwertprinzips mit dem Geldkurs.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

## B Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der REWE International AG, Wiener Neudorf, und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.

Die Anteile an der REWE International AG (100 %) werden von der REWE Internationale Beteiligungs Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Köln, Deutschland, gehalten.

Die REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H gehört dem Konzernkreis der REWE Internationale Beteiligungs Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Köln, Deutschland, an.

Von der Möglichkeit, die Befreiungsverordnung gemäß § 245 Abs. 1 UGB in Anspruch zu nehmen, wurde Gebrauch gemacht. Der Konzernabschluss samt Konzernlagebericht nach IFRS der REWE Zentralfinanz eG, Köln, ist somit gemäß Befreiungsverordnung gleichwertig und wirkt somit befreiend.

Die REWE Zentralfinanz eG, Köln, stellt für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner bis zum 31. Dezember 2024 als oberstes Mutterunternehmen einen Konzernabschluss (kleinster/größter Kreis) auf. Der Konzernabschluss wird im Bundesanzeiger automatisch veröffentlicht und beim Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Köln (GnR 631) hinterlegt.

Seit dem Geschäftsjahr 2005 ist die Gesellschaft Gruppenträger einer steuerlichen Unternehmensgruppe. Gruppenmitglieder sind die inländischen Tochtergesellschaften der BML-REWE Einkaufsgesellschaft m.b.H., die Unser Ö-Bonus Club GmbH, die Billa Realitäten

GmbH, die BILLA Immobilien GmbH, die Rewe Austria Fleischwaren GmbH, RG Verlag GmbH, Maxfive GmbH und die Pronto Projektentwicklung GmbH. Darüber hinaus besteht eine weitere Unternehmensgruppe mit der Sutterlüty Holding GmbH, bei der die REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. Gruppenträger ist und die Sutterlüty Handels GmbH sowie die Hammerl Landbäckerei GmbH Gruppenmitglieder sind.

In der REWE International-Gruppe besteht weiters eine umsatzsteuerliche Organschaft mit der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. als Organträger.

Die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen betreffen insbesondere Leasingverträge, Dienstleistungsverträge, Konzernumlagen und sonstige Verrechnungen.

Zwischen der Billa Aktiengesellschaft und der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. bestehen Lizenzverträge für die Nutzung der Wort-Bild-Marke „Billa“. Diese Nutzungsrechte werden in Form von Sublizenzen an die Tochter- und Enkelgesellschaften weitergegeben.

Weiters bestehen zwischen der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. und den Tochter- und Enkelgesellschaften Know-how-Verträge für diverse Beratungstätigkeiten, Software-Lizenzverträge für die Benutzung von Programmpaketen sowie Miet- und Leasingverträge.

Folgende rechtliche und wirtschaftliche Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (§ 189a Z 8 UGB) bestehen zum Bilanzstichtag:

Verbundene Unternehmen	Angabe der Leistungsbeziehung
"Ja! Natürlich" Naturprodukte GmbH	Konzernumlagen
ALDIANA GmbH	Konzernumlagen
AVM Immobilien GmbH	Konzernumlagen
BILLA AG	Konzernumlagen
BILLA AG - Abt. Billa Plus	Konzernumlagen
BILLA AG - Abt. Eigenmarken	Konzernumlagen
BILLA AG - Abt. Genussküche	Konzernumlagen
BILLA AG - Abt. Großhandel	Konzernumlagen
BILLA AG - Merkur Direkt	Konzernumlagen
BILLA Bulgaria E.O.O.D.	Konzernumlagen
BILLA d.o.o. (Kroatien)	Konzernumlagen
BILLA Immobilien GmbH	Konzernmieten, Konzernumlagen
BILLA OOO (Russland)	Konzernumlagen
BILLA Realitäten GmbH	Konzernumlagen
BILLA sp.s.r.o. (Slowakei)	Konzernumlagen
BILLA spol.s.r.o. (Tschechien)	Konzernumlagen
BIPA d.o.o. (Kroatien)	Konzernumlagen
BIPA Parfümerien GmbH	Konzernumlagen
Blühendes Österreich - Billa gemeinnützige Privatstiftung	Konzernumlagen
BML-REWE Einkaufs GmbH	Konzernumlagen
DERTOUR Austria GmbH	Konzernumlagen
EHA Austria Energie-Handelsgesellschaft m.b.H.	Energielieferung (Strom, Gas), Konzernumlagen
EURELEC TRADING SCRL (Belgien)	Konzernumlagen
EUROGROUP (Italien)	Konzernumlagen
IKI Lietuva, UAB (Litauen)	Konzernumlagen
Intubit AG	Konzernmieten, Konzernumlagen
Ivona Property GmbH	Konzernumlagen
K2 Liegenschaftsverwertungsgesellschaft m.b.H.	Konzernumlagen
MAREAL	Konzernumlagen
Marian & Co GmbH	Konzernleasing, Konzernumlagen
max digital gmbh	Konzernumlagen
MAXFIVE GmbH	Konzernumlagen
Merkur Realitäten GmbH	Konzernumlagen
Penny Market kft. (Ungarn)	Konzernumlagen
Penny Fleisch GmbH	Konzernumlagen
Penny GmbH	Konzernumlagen
Penny Market GmbH	Konzernumlagen
Penny Market S.r.l. (Italien)	Konzernumlagen
Penny Market s.r.o. (Tschechien)	Konzernumlagen
Pro-Data GmbH	Konzernumlagen
Pronto Energieberatung GmbH	Konzernumlagen
Pronto Projektentwicklung GmbH	Konzernumlagen
Rewe Austria Fleischwaren GmbH	Konzernumlagen
Rewe Beteiligungsholding International GmbH	Konzernumlagen
REWE Deutscher Supermarkt AG & Co. KGaA	Konzernumlagen
Rewe digital Austria GmbH	Konzernumlagen
Rewe digital GmbH	Konzernumlagen
REWE Dortmund SE & Co. KG	Konzernumlagen
REWE Großhandel GmbH	Konzernumlagen
REWE Group Buying GmbH	Konzernumlagen
RG Verlag GmbH	Konzernumlagen
REWE Innovations GmbH	Konzernumlagen
REWE Int. Lager- und Transportgesellschaft m.b.H.	Konzernumlagen
REWE International AG	Konzernumlagen
REWE Markt GmbH	Konzernumlagen
REWE Romania srl	Konzernumlagen
REWE Zentrale - Business Organisation GmbH	Konzernumlagen
REWE ZENTRALFINANZ eG	Konzernumlagen
REWE-Versicherungsdienst-GmbH	Konzernumlagen
REWE-Zentral-AG	Konzernumlagen
Sutterlüty Handels GmbH	Konzernumlagen
Unser Ö-Bonus Club GmbH	Konzernumlagen
Wegenstein GmbH	Konzernumlagen

## C Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

### 1 **Anlagevermögen**

#### 1.1 **Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die Bewertung der ausschließlich entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände erfolgte zu Anschaffungskosten, vermindert um die der voraussichtlich wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die lineare Abschreibungsmethode erfolgt unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

	Jahre
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	4

Geringwertige immaterielle Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungskosten unter EUR 1.000 (Vorjahr: EUR 1.000) werden im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zugang und Abschreibung dargestellt.

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

#### 1.2 **Sachanlagen**

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibungen.

Den linear vorgenommenen Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

	Jahre
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grund	25
Investitionen in fremde Gebäude	10
Technische Anlagen und Maschinen	4-10
Andere Anlagen, Betriebs und Geschäftsausstattung	4-20
Kraftfahrzeuge	4

Geringwertige Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens mit Einzelanschaffungskosten unter EUR 1.000 (Vorjahr: EUR 1.000) werden im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zugang und Abschreibung dargestellt.

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

### 1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten bzw. den niedrigeren beizulegenden Zeitwerten zum Bilanzstichtag bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur im Fall einer voraussichtlich dauernden Wertminderung vorgenommen.

Ausleihungen werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Bei nachhaltigen und wesentlichen Wertminderungen werden niedrigere Werte angesetzt.

### 1.4 Zuschreibungen zum Anlagevermögen

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt maximal auf den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt. Bei Firmenwerten unterbleibt gemäß § 208 Abs. 2 UGB die Zuschreibung.

## 2 Umlaufvermögen

### 2.1 Vorräte

Die Bewertung der Vorräte (Waren) erfolgte zu Anschaffungskosten oder zum niedrigeren beizulegenden Zeitwert am Bilanzstichtag.

### 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen angesetzt. Pauschalwertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

## 3 Aktive Rechnungsabgrenzungskosten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

## 4 Aktive latente Steuern

Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt. Verlustvorträge werden sich mit erwarteten zukünftigen Gewinnen wieder entsprechend reduzieren.

## 5 Rückstellungen

### 5.1 Abfertigungsrückstellungen und Vorsorge für Jubiläumswendungen

Die Ermittlung der **Rückstellungen für Abfertigungen** und die **Vorsorge für Jubiläumswendungen** erfolgt unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach der Projected Unit Credit Method unter Zugrundelegung der neuen biometrischen Richttafeln „AVÖ 2018-P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ mit einem Rechnungszinssatz für Abfertigungen von 3,21 % (Vorjahr: 3,09 %), Jubiläumsgeldzuwendungen von 3,42 % (Vorjahr: 3,26 %) und einem Pensionseintrittsalter von 60 Jahren für Frauen bzw. von 65 Jahren für Männer. Der Berechnung werden für 2024 Gehälter inkl. kollektivvertraglicher Erhöhung bzw. für Folgejahre

ein Gehaltstrend von 3,50 % (Vorjahr: 4,50 %) sowie eine Fluktuation (abhängig von der Dauer der Dienstzugehörigkeit) zugrunde gelegt.

Beim verwendeten Rechnungszinssatz handelt es sich um einen Stichtagszinssatz. Der Stichtagszinssatz ist jener Zinssatz, zu dem sich ein Unternehmen mit hochklassiger Bonitätseinstufung am Abschlussstichtag der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen im Wesentlichen entsprechendes Fremdkapital beschaffen kann.

Die Zinsaufwendungen betreffend die Abfertigungsrückstellungen und die Vorsorge für Jubiläumszuwendungen werden im Personalaufwand erfasst.

## **5.2 Sonstige Rückstellungen**

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem Rechnungszinssatz von 3,5 % (Vorjahr: 3,5 %) abgezinst.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten auch Verpflichtungen betreffend kollektivvertragliche Verpflichtungen zur Zahlung von Jubiläumsgeldern. Diese Rückstellungen sind unter dem Punkt „Abfertigungsrückstellungen und Vorsorge für Jubiläumszuwendungen“ beschrieben.

## **6 Verbindlichkeiten**

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte mit ihrem Erfüllungsbetrag.

## D Erläuterungen zu Posten der Bilanz

### AKTIVA

#### 1 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen ist in einem Anlagenjournal erfasst, das sämtliche für unternehmensrechtliche und steuerliche Zwecke relevante Daten enthält. Weiters wird ein Anlagenverzeichnis geführt, in dem pro Kostenstelle die aktivierten Wirtschaftsgüter mit ihren Anschaffungswerten enthalten sind.

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens im Geschäftsjahr ist in der Beilage 2 zum Anhang dargestellt.

##### 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Der Posten beinhaltet Rechte für Softwarenutzung (EDV-Lizenzen) in Höhe von TEUR 4.376 (Vorjahr: TEUR 5.250). Im Geschäftsjahr wurden Rechte für Softwarenutzung mit einem Anschaffungswert von TEUR 1.967 (Vorjahr: TEUR 4.193) erworben.

##### 1.2 Sachanlagen

###### 1.2.1 Investitionen in fremden Gebäuden

In diesem Posten sind die Umbau- und Adaptierungsarbeiten in den gemieteten Räumlichkeiten erfasst.

###### 1.2.2 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Im Bestand sind die Einrichtung der zentralen Verwaltungsgebäude und die EDV-Ausstattung enthalten. Darüber hinaus enthält der Posten PKWs für die Verwaltungszentrale in Wiener Neudorf.

Die Zugänge des Geschäftsjahres betreffen u.a. gekaufte PKWs mit einem Anschaffungswert von TEUR 4.951 (Vorjahr: TEUR 4.016).

Die Zu- und Abgänge aus geringwertigen Vermögensgegenständen belaufen sich auf TEUR 2.507 (Vorjahr: TEUR 1.387).

Die finanziellen Verpflichtungen der Gesellschaft aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

		für das folgende Geschäftsjahr	für die folgenden 5 Geschäftsjahre
		TEUR	TEUR
Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2024	8.178	20.718
	2023	7.023	17.888
Verpflichtungen gegenüber anderen	2024	1.517	7.587
	2023	1.132	5.661
	31. Dezember 2024	9.695	28.305
	31. Dezember 2023	8.155	23.549

In diesen Beträgen sind wie im Vorjahr weder Abzinsungen noch Anpassungen für Wertsicherungen berücksichtigt.

### 1.3 Finanzanlagen

In den Finanzanlagen sind Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen in Höhe von insgesamt TEUR 374.892 (Vorjahr: TEUR 402.892) enthalten.

Die Zugänge zum Finanzanlagevermögen betreffen Kapitalzuschüsse an die Penny Market S.r.l. in Höhe von TEUR 48.000.

Im Rahmen der Werthaltigkeitsprüfung per 31.12.2024 wurde eine außerplanmäßige Abschreibung gegenüber der bestehenden Beteiligung an der Penny Market S.r.l. in Höhe von TEUR 76.000 vorgenommen.

Das aufrechte Darlehen gegenüber Penny Market S.r.l. wurde mit 10.02.2025 auf unbestimmte Zeit verlängert. Es wurde als langfristig eingestuft und in die Finanzanlagen umgegliedert. Der Ausweis erfolgt als Zugang unter den Ausleihungen an verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 163.487.

Zusatzangaben gemäß § 238 Abs. 1 Z 4 UGB  
(Beträge in TEUR)

	Rechtsform	Sitz	Anteil am Kapital in %	Restbuchwert 31.12.2024	Eigenkapital 31.12.2024	Jahresüberschuss /-fehlbetrag
<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>						
REWE International Lager- und Transportgesellschaft m.b.H	GmbH	Wr. Neudorf	6,7%	1.352	73.618	21.315
BILLA Aktiengesellschaft	AG	Wr. Neudorf	100,0%	161.001	759.433	47.990
Penny Market s.r.l.	s.r.l.	Mailand	100,0%	27.709	89.496	-73.585
Merkur Realitäten GmbH	AG	Wr. Neudorf	0,1%	23	82.763	6.238
BILLA Immobilien GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	99,0%	65.005	233.857	12.152
BILLA Realitäten GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	48.050	71.059	3.128
BML-REWE Einkaufsgesellschaft m.b.H	GmbH	Wr. Neudorf	51,0%	20	59.334	4.350
Intubit AG	AG	Zug	0,5%	470	139.347	5.973
EHA Austria Energie-Handelsgesellschaft mbH	GmbH	Wr. Neudorf	50,0%	250	7.846	1.113
Rewe Austria Fleischwaren GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	95,0%	30.401	22.510	6.030
MAXFIVE GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	35	6.681	958
RG Verlag GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	35	715	147
Unser Ö-Bonus Club GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	37.540	13.797	4.092
<b>Zwischensumme</b>				<b>371.891</b>	<b>1.560.456</b>	<b>39.901</b>
<b>Beteiligungen</b>						
Sutterlüty Handels GmbH / Hammerl Landbäckerei GmbH *)	GmbH	Egg/Hard	24,9%	3.000	13.745	-430
<b>Zwischensumme</b>				<b>3.000</b>	<b>13.745</b>	<b>-430</b>
				<b>374.891</b>	<b>1.574.201</b>	<b>39.471</b>

\*) Sutterlüty Handels GmbH: Eigenkapital 13.701 TEUR, Jahresfehlbetrag -437 TEUR  
Hammerl Landbäckerei GmbH: Eigenkapital 44 TEUR, Jahresüberschuss 7 TEUR

Vorjahr:

Zusatzangaben gemäß § 238 Abs. 1 Z 4 UGB  
(Beträge in TEUR)

	Rechtsform	Sitz	Anteil am Kapital in %	Restbuchwert 31.12.2023	Eigenkapital 31.12.2023	Jahresüberschuss /-fehlbetrag
<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>						
REWE International Lager- und Transportgesellschaft m.b.H	GmbH	Wr. Neudorf	6,7%	1.352	70.561	18.257
BILLA Aktiengesellschaft	AG	Wr. Neudorf	100,0%	161.001	711.442	42.674
Penny Market s.r.l.	s.r.l.	Mailand	100,0%	55.710	115.061	-16.720
Merkur Realitäten GmbH	AG	Wr. Neudorf	0,1%	23	76.525	5.362
BILLA Immobilien GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	99,0%	65.005	221.705	439
BILLA Realitäten GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	48.050	67.931	2.217
BML-REWE Einkaufsgesellschaft m.b.H	GmbH	Wr. Neudorf	51,0%	20	54.984	4.042
Intubit AG	AG	Zug	0,5%	470	133.374	3.941
EHA Austria Energie-Handelsgesellschaft mbH	GmbH	Wr. Neudorf	50,0%	250	6.733	1.130
Rewe Austria Fleischwaren GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	95,0%	30.401	16.480	-2.695
Maxfive GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	35	5.723	331
RG Verlag GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	35	568	-237
Unser Ö-Bonus Club GmbH	GmbH	Wr. Neudorf	100,0%	37.540	9.705	1.541
<b>Zwischensumme</b>				<b>399.893</b>	<b>1.490.811</b>	<b>60.281</b>
<b>Beteiligungen</b>						
Sutterlüty Handels GmbH	GmbH	Egg	24,9%	3.000	14.897	994
<b>Zwischensumme</b>				<b>3.000</b>	<b>14.897</b>	<b>994</b>
				<b>402.893</b>	<b>1.505.708</b>	<b>61.275</b>

## 2 Umlaufvermögen

### 2.1 Vorräte

Die Warenvorräte betreffen ausschließlich EDV-Hardware in Höhe von TEUR 1.194 (Vorjahr: TEUR 2.949), welche zentral eingekauft und an die verbundenen Unternehmen im In- und Ausland aber auch vereinzelt an Fremdfirmen weiterverkauft werden.

## 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich ausschließlich aus kurzfristigen Forderungen zusammen und es sind keine pauschalen Wertberichtigungen vorhanden.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestehen im Wesentlichen aus Waren- und Leistungsforderungen und Gutscheinforderungen.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit TEUR 45.822 (Vorjahr: TEUR 19.896) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (im Wesentlichen aus der Umlagenverrechnung), Forderungen aus Steuern TEUR 9.709 (Vorjahr: TEUR 3.009) sowie der Genussrechtsverrechnung an die REWE International Lager und Transportgesellschaft m.b.H in Höhe von TEUR 1.428 (Vorjahr: TEUR 1.223).

Zusammensetzung der sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Sollsalden auf Lieferantenkonten	6.288	984
Forderungen aus Steuern	24.727	31.619
andere	201	292
	<b>31.216</b>	<b>32.895</b>

In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind Erträge in Höhe von TEUR 19.991 (Vorjahr: TEUR 22.604) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

## 3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten im Wesentlichen vorausbezahlte Wartungsverträge in Höhe von TEUR 5.530 (Vorjahr: TEUR 3.165).

#### 4 Aktive Latente Steuern

Für den Jahresabschluss 2024 werden aktive latente Steuern nach UGB angesetzt. Der Stand der aktiven latenten Steuern (UGB) in Höhe von insgesamt TEUR 6.561 (Vorjahr: TEUR 12.207) setzt sich wie folgt zusammen:

Darstellung aktiver latenter Steuer	Anlagevermögen	Eigenkapital	Rückstellungen	Verlustvorträge	Gesamt
	EUR	EUR	EUR		EUR
zum 31.12.2024					
aus aktiver latenter Steuer	618.218,13	0,00	2.441.241,79	3.501.461,44	6.560.921,36
aus passiver latenter Steuer	0,00	0,00	0,00		0,00
<b>Summe</b>	<b>618.218,13</b>	<b>0,00</b>	<b>2.441.241,79</b>	<b>3.501.461,44</b>	<b>6.560.921,36</b>

Die temporären Verluste aus dem aktuellen Wirtschaftsjahr werden mit Gewinnen in den folgenden Perioden ausgeglichen.

Die aus dem Vorjahr aktivierten latenten Steuern stellen sich wie folgt dar:

Darstellung aktiver latenter Steuer	Anlagevermögen	Umlaufvermögen	unversteuerte Rücklagen	Rückstellungen	Verlustvorträge	Gesamt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
zum 31.12.2023						
aus aktiver latenter Steuer	498.426,83	7.739,23	0,00	2.674.126,65	9.026.816,44	12.207.109,15
aus passiver latenter Steuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>498.426,83</b>	<b>7.739,23</b>	<b>0,00</b>	<b>2.674.126,65</b>	<b>9.026.816,44</b>	<b>12.207.109,15</b>

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des in Zukunft relevanten Körperschaftsteuersatzes von 23 % (Vorjahr: 23%) gebildet.

## PASSIVA

### 1 Eigenkapital

Entwicklung des Eigenkapitals:

	Stand am 1.1.2024	Veränderung	Stand am 31.12.2024
		in EUR	
Stammkapital	2.545.000,00	0,00	2.545.000,00
Kapitalrücklagen	27.190.298,96	0,00	27.190.298,96
nicht gebundene	2.524.377,33	48.000.000,00	50.524.377,33
Gewinnrücklagen			
gesetzliche und satzungsmäßige	38.921.336,42	0,00	38.921.336,42
Bilanzgewinn	146.510.210,98	-84.133.340,26	62.376.870,72
	<b>217.691.223,69</b>	<b>-36.133.340,26</b>	<b>181.557.883,43</b>

Vorschlag Ergebnisverwendung:

Die Gesellschaft beabsichtigt den Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 62.377 (Vorjahr: TEUR 146.510) auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Bilanzgewinn unterliegt wie im Vorjahr keiner Ausschüttungssperre gemäß § 235 UGB.

#### Satzungsmäßige Gewinnrücklage

In der außerordentlichen Generalversammlung vom 4. Juli 2006 wurde die Bildung einer satzungsmäßigen Rücklage in Höhe von EUR 38.885.000,00 beschlossen, die nur in sinngemäßer Anwendung der Bestimmungen über die ordentliche Kapitalherabsetzung aufgelöst werden darf.

#### Nicht gebundene Kapitalrücklage

Die REWE International AG als Alleingesellschafterin der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. gewährte im Wirtschaftsjahr einen Kapitalzuschuss als nicht gebundene Kapitalrücklage in Höhe von EUR 48.000.000,00. Der Kapitalzuschuss wurde im Geschäftsjahr vollständig eingezahlt.

### 2 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich ausfolgenden Rückstellungen zusammen:

## Sonstige Rückstellungen

	Stand am 1.1.2024	Verbrauch	Auflösung	Dotierung	Stand am 31.12.2024
	in TEUR				
Personalarückstellungen					
1. nicht konsumierte Urlaube	5.086	5.086	0	5.409	5.409
2. Jubiläumsgelder	5.372	226	0	693	5.838
3. Leistungsprämie, Üst. RStl.	1.110	1.110	0	789	789
4. sonstige	33	33	0	228	228
	<b>11.601</b>	<b>6.456</b>	<b>0</b>	<b>7.119</b>	<b>12.264</b>
übrige Rückstellungen					
5. Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	26	26	0	19	19
6. ausstehende Eingangsrechnungen	6.435	6.435	0	5.544	5.544
7. Anwaltskosten	4	4	0	6	6
8. sonstige	0	0	0	763	763
	<b>6.465</b>	<b>6.465</b>	<b>0</b>	<b>6.331</b>	<b>6.331</b>
	<b>18.067</b>	<b>12.921</b>	<b>0</b>	<b>13.450</b>	<b>18.596</b>

Die Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube betrifft die zum Bilanzstichtag nach arbeitsrechtlichen Vorschriften bestehenden Urlaubsansprüche und wurde anhand der Urlaubskartei unter Berücksichtigung von anteiligen Sonderzahlungen und Lohnnebenkosten ermittelt. Die nicht konsumierten Urlaubsansprüche wurden pro Dienstnehmer aliquot ermittelt.

Für vor dem Bilanzstichtag geleistete Überstunden, welche erst nach dem Bilanzstichtag abgerechnet werden, wird entsprechend vorgesorgt.

Die Rückstellung für noch nicht abgerechnete Leistungen betrifft die zum Bilanzstichtag erbrachten Leistungen von Lieferanten gemäß Auftragsverwaltung, wofür die zugehörigen Eingangsrechnungen noch nicht eingetroffen sind.

### 3 Verbindlichkeiten

Die Gliederung der einzelnen Verbindlichkeitsposten nach Fristigkeiten zeigt folgendes Bild:

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen in Höhe von TEUR 25.906 (Vorjahr: TEUR 17.656) Verbindlichkeiten aus Lieferungen. Weiters bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 317.450 (Vorjahr: TEUR 313.322) aus dem Cashpooling mit der REWE International Finance B.V.

	Bilanzwert 31.12.2024	Restlaufzeit > 1 Jahr	Restlaufzeit > 5 Jahre	Bilanzwert 31.12.2023	Restlaufzeit > 1 Jahr	Restlaufzeit > 5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.666	3	0	11.527	7	0
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	329.664	0	0	330.978	0	0
4. sonstige Verbindlichkeiten	85.739	0	0	68.346	0	0
	<b>429.069</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>410.851</b>	<b>7</b>	<b>0</b>

Zusammensetzung der sonstigen Verbindlichkeiten:

**sonstige Verbindlichkeiten**

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Gebietskrankenkassen	2.650	2.268
Verbindlichkeiten Finanzamt	1.796	1.399
Gemeindeabgaben	227	193
Invalidentausgleichstaxe	176	154
Warengutscheine	71.673	63.721
übrige	9.216	610
	85.739	68.346

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Aufwendungen in Höhe von TEUR 3.966 (Vorjahr: TEUR 2.622), die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Bei den Eventualverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 2.533 (Vorjahr: TEUR 3.576) handelt es sich um Stichtagswerte, wobei der Gesamtrahmen der Verbindlichkeiten über jenem der Stichtagswerte liegt.

Als Eventualverbindlichkeiten sind Patronatserklärungen in Höhe von TEUR 2.533 (Vorjahr: TEUR 3.576) enthalten. Sie bestehen zugunsten der Billa spol. s.r.o., Prag, Tschechische Republik.

In den Beträgen sind weder Abzinsungen noch Anpassungen für Wertsicherungen berücksichtigt.

#### **4 Passive Rechnungsabgrenzung**

Die Passive Rechnungsabgrenzung betrifft mit TEUR 56 (Vorjahr: TEUR 206) noch nicht eingelöste Gutscheine.

E Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**1 Aufgliederung der Umsatzerlöse**

Die REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. erbringt im Wesentlichen Dienstleistungen für Gesellschaften des REWE-International-Konzerns sowie für andere konzernfremde Gesellschaften und verrechnet dafür sowohl ein leistungsabhängiges als auch ein pauschales Entgelt.

Weiters erbringt die REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. Dienstleistungen für ausländische Enkelgesellschaften und erhält Umlagen- bzw. Markenerlöse.

Tätigkeitsbereich:

**Umsatzerlöse**

	31.12.2024	31.12.2023
	TEUR	TEUR
Konzernerträge Umlagenerlöse	277.986	232.950
Sonstige	4.226	5.734
	<b>282.212</b>	<b>238.684</b>

**Geografische Märkte:**

Österreich	179.939	170.732
Tschechische Republik	29.398	21.604
Slowakei	12.050	8.033
Litauen	10.258	8.297
Rumänien	9.774	6.881
Deutschland	8.790	1.827
Bulgarien	8.668	6.757
Italien	8.530	6.688
Ungarn	7.341	5.587
Kroatien	2.799	1.902
Belgien	439	376
	<b>277.986</b>	<b>238.684</b>

**2 Sonstige betriebliche Erträge**

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Erträge aus Anlagenverkäufen	622	448
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	3
Andere (div. Weiterverrechnungen)	2.889	2.597
	<b>3.511</b>	<b>3.048</b>

### 3 Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von TEUR 56.069 (Vorjahr: TEUR 50.676) betreffen zur Gänze Konzernumlagen.

### 4 Personalaufwand

Die Aufwendungen für Gehälter belaufen sich auf TEUR 91.900 (Vorjahr: TEUR 80.008).

An gesetzlich vorgeschriebenen Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängigen Abgaben und Pflichtbeiträgen sind TEUR 23.764 (Vorjahr: TEUR 20.638) angefallen.

Die Erträge für Abfertigungen in Höhe von TEUR 522 (Vorjahr: TEUR 1.756) und die Aufwendungen für Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen TEUR 1.213 (Vorjahr: TEUR 1.016) setzen sich wie folgt zusammen:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Mitarbeitervorsorgekasse	1.213	1.016
leitende Angestellte	0	0
andere Arbeitnehmer	-522	1.756
	<u>691</u>	<u>2.772</u>

### 5 Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder

In den Posten „Löhne und Gehälter“ sind Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder in Höhe von TEUR 695 (Vorjahr: TEUR 906) enthalten. Davon sind für leitende Angestellte Erträge von TEUR 8 (Vorjahr: TEUR 25) angefallen.

**6 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die ausgewiesenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzten sich wie folgt zusammen:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
<b>Steuern, soweit Sie nicht unter Z 16 fallen</b>		
Gebühren	43	31
	<b>43</b>	<b>31</b>
<b>Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
	2024	2023
	TEUR	TEUR
<b>Aufwendungen für Fremdleistungen</b>		
Werbeaufwand	3.317	3.069
Miet- und Leasingaufwand, Raumkosten	3.632	2.926
Fremde Dienstleistungen	28.233	37.939
Instandhaltung und Verbrauchsmaterial	32.793	27.252
Fuhrpark und Frachten	2.536	2.078
sonstiger Verwaltungsaufwand	9.194	8.434
Verluste aus Forderungsausfällen	2	341
sonstiger Personalaufwand	8.806	7.840
	<b>88.513</b>	<b>89.878</b>
<b>Konzernaufwendungen</b>		
Miet- und Leasingaufwand, Raumkosten	8.558	7.833
sonstiger Aufwand	831	1.345
	<b>9.389</b>	<b>9.177</b>
	<b>97.945</b>	<b>99.086</b>

**7 Erträge aus Beteiligungen**

Die Erträge aus Beteiligungen sind Dividendenerträge und weisen die Beteiligungserträge der REWE International Lager- und Transportgesellschaft m.b.H. in Höhe von TEUR 1.428 aus einer phasenkongruenten Dividendenaktivierung aus dem Ergebnis 2024 auf.

**8 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Zinserträge aus Körperschaftssteuer	272	0
Sonstige Zinserträge verbundene Unternehmen	7.999	7.889
	<b>8.271</b>	<b>7.889</b>

**9 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Zinsen verbundene Unternehmen	15.642	11.945
Sonstige	0	0
	<b>15.642</b>	<b>11.945</b>

## **10 Aufwendungen für Abschlussprüfer**

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer belaufen sich auf TEUR 27 (Vorjahr: TEUR 26) und betreffen ausschließlich die Prüfung des Jahresabschlusses.

### F Sonstige Angaben

#### **1 Gruppenbesteuerung**

Die Gesellschaft ist Gruppenträger einer steuerlichen Gruppe. Der Gruppenvertrag beinhaltet folgende wesentliche Bestimmungen:

##### a) Steuerliche Unternehmensgruppe in Österreich

Aufgrund der Bildung einer steuerlichen Unternehmensgruppe ab dem Jahr 2005 wird unter diesem Posten auch der Steuerausgleich gegenüber den Gruppenmitgliedern dargestellt.

Zum Zweck des Ausgleichs der steuerlichen Wirkung, die aus der Zurechnung der steuerlichen Ergebnisse resultiert, verpflichten sich die Vertragsparteien zur Entrichtung einer Steuerumlage. Die Steuerumlage wird im Wege einer fiktiven Veranlagung der einzelnen Gesellschaften ermittelt.

Erzielt ein Gruppenmitglied in einem Wirtschaftsjahr einen nach den Vorschriften des KStG (unter Berücksichtigung der Sonderbestimmungen für steuerliche Unternehmensgruppen) und EStG ermittelten Verlust bzw. einen steuerlich nicht ausgleichsfähigen Verlust, ist der Gruppenträger verpflichtet, für diesen ihm zugerechneten Verlust eine Steuerumlage zu leisten und zwar unabhängig davon, ob und in welcher Höhe der Verlust beim Gruppenträger verwertet werden kann (negative Steuerumlage). Bei der Ermittlung der Steuerumlage ist der für das betreffende Wirtschaftsjahr geltende Körperschaftssteuersatz anzuwenden.

Der zugrundeliegende Vertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Die Forderungen aus Steuerumlagen belaufen sich auf 9.709 (Vorjahr: TEUR 6.682). Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt vereinfacht mit dem aktuellen Körperschaftssteuersatz von 23% (Vorjahr 23%).

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag belaufen sich auf TEUR 2.249 (Vorjahr: TEUR 7.328) und untergliedern sich in folgende Bereiche:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Steueraufwand gesamte Gruppe	1.717	166
Steuerumlage	-10.068	-2.024
Körperschaftsteuer	<b>-8.351</b>	<b>-1.858</b>
Ertragssteuer Vorjahre	456	0
Latente Steuer	5.646	-5.470
	<b>-2.249</b>	<b>-7.328</b>

Die Forderungen und Verbindlichkeiten aus den Steuerumlagen werden gegen die Verrechnungskonten der Gruppenmitglieder gebucht.

## **2 Auswirkungen der Anwendungen des Mindestbesteuerungsgesetzes gem. § 238 Abs. 1 Z 3a UGB**

Für die REWE ist das Mindestbesteuerungsgesetz (MinBestG) aufgrund der Überschreitung der Umsatzgrenze anwendbar. Oberste Muttergesellschaft iSd MinBestG der REWE-Gruppe ist die REWE Zentralfinanz e.G mit Sitz in Deutschland. Als abgabepflichtige Geschäftseinheit für sämtliche in Österreich gelegene Geschäftseinheiten wurde die REWE International AG beauftragt. Für die in Österreich gelegenen Geschäftseinheiten der REWE liegen die Anwendungsvoraussetzungen für die Gewährung der im MinBestG vorgesehenen Safe-Harbour-Regelungen vor. Der Ergänzungssteuerbetrag wird dadurch auf null reduziert. Latente Steueransprüche und -schulden im Zusammenhang mit allfälligen Ertragsteuern in Form der Ergänzungssteuern der Pillar-Two-Regelungen werden daher weder bilanziert noch angegeben.

## **3 Pflichtangaben über Organe und Arbeitnehmer**

Die Geschäftsführer erhalten die Bezüge von der REWE International AG, Wiener Neudorf, als Holdinggesellschaft. Diese werden im Rahmen der Konzernumlage an die Gesellschaften weiterbelastet. Mit diesen Bezügen wird nicht nur die Tätigkeit für die Gesellschaft, sondern für den gesamten REWE-International-Konzern abgegolten. Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind Geschäftsführerbezüge in Höhe von 1.969 TEUR angefallen.

### Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl nach Vollzeitäquivalenten

Im Jahresdurchschnitt wurden mit Lehrlingen und Aushilfen 1.280 (Vorjahr: 1.177) Angestellte beschäftigt. Der Mitarbeiterstand zum 31. Dezember 2024 beträgt 1.333 (Vorjahr: 1.215).

### 3.1 Organe der Gesellschaft

#### Aufsichtsrat:

Mag. Marcel Haraszti	Mitglied seit 01.01.2024, Vorsitzender ab 09.02.2024
Espen Berge Larsen	Vorsitzender-Stellvertreter seit 09.02.2024
Michael Jäger	Mitglied seit 01.01.2024
Claus Hofstätter	Mitglied
Doris Embacher	Mitglied

#### Geschäftsführung:

Mag. Alexandra Draxler-Zima, Wiener Neudorf  
Ing. Martin Fluch, Wiener Neudorf  
Martin Peffek, Wiener Neudorf  
Arnd Riehl, Wiener Neudorf seit 01.01.2024

### 4 Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Nach dem Abschlussstichtag sind keine, für die Gesellschaft wesentliche Ereignisse eingetreten.

Wiener Neudorf, am 22.05.2025

## DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H.

Signiert von:  
  
940BA4B6714540B...  
Mag. Alexandra DRAXLER-ZIMA e.h.

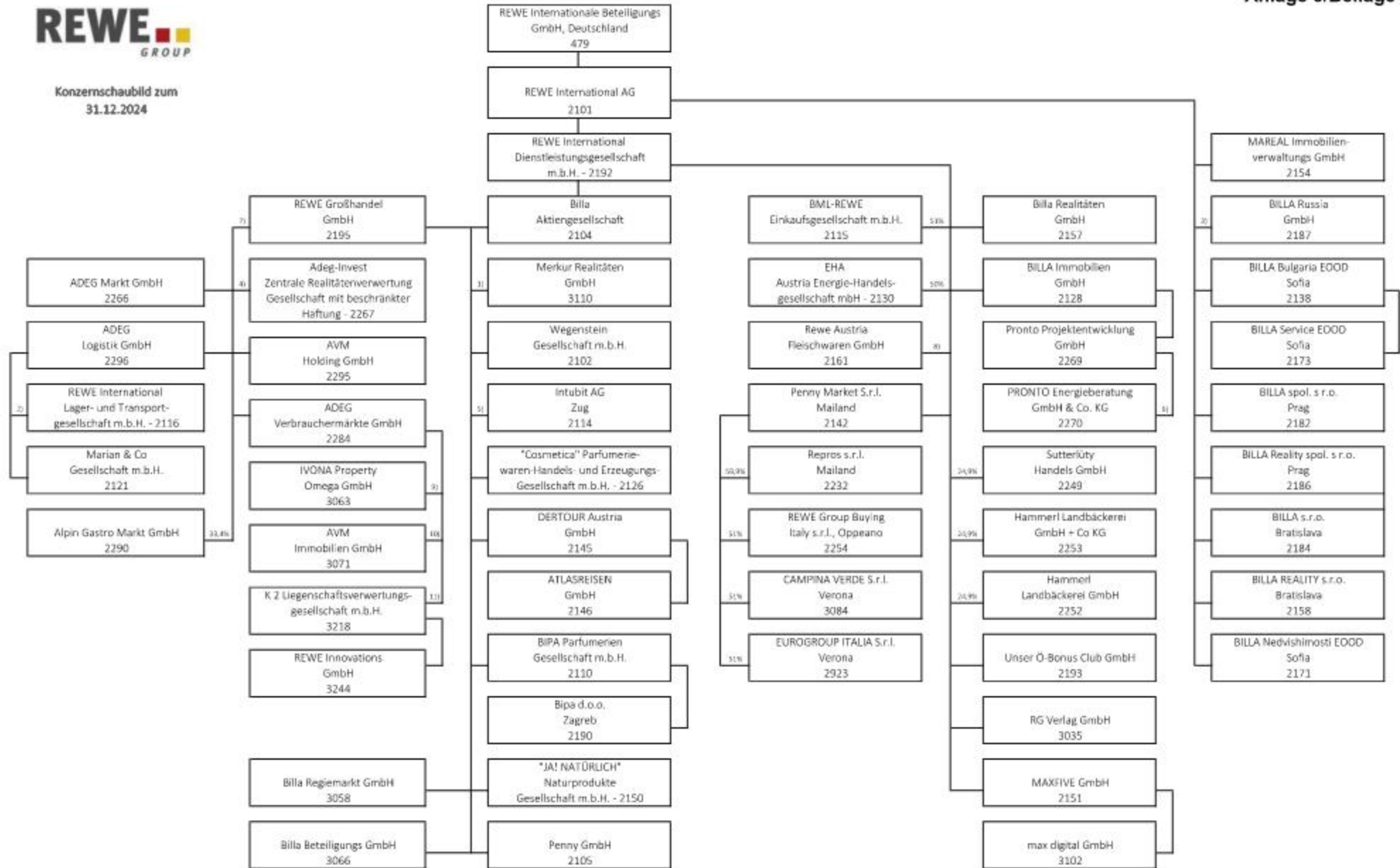
Signiert von:  
  
F4842EE9167243D...  
Ing. Martin FLUCH e.h.

DocuSigned by:  
  
ADCD5104BA3A4DC...  
Martin PEFFEK e.h.

Signiert von:  
  
1EFCA21CF8024CC...  
Arnd RIEHL e.h.



Konzernschaubild zum  
31.12.2024



<sup>71</sup> 0,1% werden von der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. gehalten  
<sup>72</sup> 6,7% werden von der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. gehalten  
<sup>73</sup> 0,2% werden von der Billa Aktiengesellschaft gehalten  
<sup>74</sup> 1% wird von der ADEG Markt GmbH gehalten

<sup>51</sup> 0,5% werden von der REWE International Dienstleistungsgesellschaft m.b.H. gehalten  
<sup>52</sup> 1% wird von der BILLA Immobilien GmbH gehalten  
<sup>53</sup> 0,059% werden von der BILLA Immobilien GmbH gehalten  
<sup>54</sup> 5% werden von der MAREAL Immobilienverwaltungs GmbH gehalten

<sup>55</sup> 5% werden von der MAREAL Immobilienverwaltungs GmbH gehalten  
<sup>56</sup> 2% wird von der MAREAL Immobilienverwaltungs GmbH gehalten  
<sup>57</sup> 30% werden von der MAREAL Immobilienverwaltungs GmbH gehalten

## Entwicklung des Anlagevermögens

	Stand 01.01.2024	Ifd. Zugänge	Anschaffungs-/Herstellungskosten			Stand 31.12.2024	Abschreibungen kumuliert	Buchwert am 31.12.2024	Buchwert am 31.12.2023	Abschreibungen 2024	RBW-Abgang
			Zugang aus Verschmelzung	Abgänge	Umbuchungen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Lizenzen	39.531.394,22	1.967.258,15	0,00	4.076,88	0,00	41.494.575,49	37.118.686,19	4.375.899,30	5.249.716,98	2.841.085,83	0,00
	39.531.394,22	1.967.258,15	0,00	4.076,88	0,00	41.494.575,49	37.118.686,19	4.375.899,30	5.249.716,98	2.841.085,83	0,00
II. Sachanlagen:											
1. Investitionen in fremde Gebäude	7.292.819,95	0,00	0,00	0,00	0,00	7.292.819,95	5.946.042,22	1.346.777,73	1.798.570,75	451.793,02	0,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung *)	10.636.925,63	7.565.997,29	0,00	4.924.946,13	-7.407,82	13.270.568,97	6.426.179,96	6.844.389,01	4.554.888,44	5.180.028,85	102.742,58
	17.929.745,58	7.565.997,29	0,00	4.924.946,13	-7.407,82	20.563.388,92	12.372.222,18	8.191.166,74	6.353.459,19	5.631.821,87	102.742,58
III. Finanzanlagen:											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	410.823.277,19	48.000.000,00	0,00	0,00	0,00	458.823.277,19	86.931.443,11	371.891.834,08	399.891.834,08	76.000.000,00	0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	163.486.971,54	163.486.971,54	0,00	163.486.971,54	0,00	0,00	0,00
3. Beteiligungen	9.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000.000,00	6.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	0,00
	419.823.277,19	48.000.000,00	0,00	0,00	163.486.971,54	631.310.248,73	92.931.443,11	538.378.805,62	402.891.834,08	76.000.000,00	0,00
	477.284.416,99	57.533.255,44	0,00	4.929.023,01	163.479.563,72	693.368.213,14	142.422.351,48	550.945.661,66	414.495.010,25	84.472.907,70	102.742,58

## Entwicklung der kumulierten Abschreibungen

	Stand 01.01.2024	Zugänge	Zugang aus Verschmelzung	Abgänge	Zuschreibungen	Umbuchungen	Stand 31.12.2024
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Lizenzen	34.281.677,24	2.841.085,83	0,00	4.076,88	0,00	0,00	37.118.686,19
	34.281.677,24	2.841.085,83	0,00	4.076,88	0,00	0,00	37.118.686,19
II. Sachanlagen:							
1. Investitionen in fremde Gebäude	5.494.249,20	451.793,02	0,00	0,00	0,00	0,00	5.946.042,22
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung *)	6.082.037,19	5.180.028,85	0,00	4.822.203,55	0,00	-13.682,53	6.426.179,96
	11.576.286,39	5.631.821,87	0,00	4.822.203,55	0,00	-13.682,53	12.372.222,18
III. Finanzanlagen:							
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	10.931.443,11	76.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.931.443,11
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Beteiligungen	6.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000.000,00
	16.931.443,11	76.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.931.443,11
	62.789.406,74	84.472.907,70	0,00	4.826.280,43	0,00	-13.682,53	142.422.351,48

\*) davon geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

2.507.020,14